

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **Version:** 2.0/DEU-DE
- **Erstellungsdatum:** 10.04.2018
- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** blizz-z PU Schaum Entferner gebrauchsfertig
- **Artikelnummer:** 3200710001
- **Verpackungsart:** 0,5 L HD-PE Rechteckflasche mit kindergesichertem Verschluss (Zertifiziert nach ISO 8317)
- **Registrierungsnummer**
Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern der Bestandteile siehe Abschnitt 3.
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
PU-/Bauschaumentferner. Für die breite Öffentlichkeit bestimmt.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
blizz-z Handwerk Direkt GmbH · Sommerauer Straße 14 · 91555 Feuchtwangen
Tel.: +49 (0)9852 / 616219-99 · Fax: +49 (0)9852 / 616219-77
E-Mail: gala@blizz-z.de · Web: www.galabaubedarf24.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
Technische Abteilung
E-mail: info@blizz-z.de
- **1.4 Notrufnummer:**
Deutschland: +49 (0) 361 73073-0 (GGIZ Erfurt, 24 h in Deutsch und Englisch)
Österreich: +43 1406 43 43 (Gesundheit Österreich GmbH, 24 h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrenhinweise**
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- **Sicherheitshinweise**
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P501 Behälter nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen! Größere Produktreste zur Problemstoffsammelstelle bringen.
- **2.3 Sonstige Gefahren** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Stoffe** Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.
- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch von organischen Lösungsmitteln und waschaktiven Substanzen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 107-98-2	1-Methoxy-2-propanol	10-<25%
EINECS: 203-539-1	Flam. Liq. 3, H226	
Reg.nr.: 01-2119457435-35-XXXX	STOT SE 3, H336	

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: blizz-z PU Schaum Entferner gebrauchsfertig

(Fortsetzung von Seite 1)

CAS: 67-68-5 EINECS: 200-664-3 Reg.nr.: 01-2119431362-50- XXXX	Dimethylsulfoxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	10-<25%
CAS: 64-17-5 EINECS: 200-578-6 Reg.nr.: 01-2119457610-43- XXXX	Ethanol Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319	10-<25%
CAS: 677026-24-3 EG-Nummer: 932-102-4	Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert Aquatic Acute 1, H400 Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Chronic 3, H412	2,5-<5%

· **SVHC**

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von $\geq 0,1\%$ (w/w).

· **Detergenzien-Verordnung (EG) Nr. 648/2004 / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:**

nichtionische Tenside

<5%

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**· **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

· **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.· **Nach Hautkontakt:** Mit warmen Wasser und Seife abwaschen.· **Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Die Behandlung sollte im Allgemeinen von den Symptomen abhängen und auf die Linderung der Auswirkungen ausgerichtet sein.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung· **5.1 Löschmittel**· **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Schwefeldioxid

(SO₂) DimethylsulfidKohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**· **Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Atemschutzgerät anlegen.

· **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Berstgefahr der Behälter bei Feuereinwirkung oder bei Erhitzen. Kann beim Erhitzen explodieren.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: blizz-z PU Schaum Entferner gebrauchsfertig

(Fortsetzung von Seite 2)

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Dämpfe nicht einatmen.
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor Hitze schützen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
 - **Lagerung:**
 - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im gekennzeichneten Originalgebinde aufbewahren.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Vorschriften für die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.
 - **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
 - **Empfohlene Lagertemperatur:** +5 °C bis +20 °C
 - **Lagerklasse gemäß TRGS 510:** LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten (Flammpunkt bis 55 °C)
 - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Siehe Abschnitt 1.2.1

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **Bemerkung:** Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 370 mg/m³, 100 ml/m³
2(I);DFG, EU, Y

IOELV (Europäische Union) Kurzzeitwert: 568 mg/m³, 150 ml/m³
Langzeitwert: 375 mg/m³, 100 ml/m³
Haut

CAS: 67-68-5 Dimethylsulfoxid

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 160 mg/m³, 50 ml/m³
2 (I);DFG, Z, H

CAS: 57-55-6 1,2-propylen-glycol

MAK (Deutschland) als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.IIb und Xc

CAS: 64-17-5 Ethanol

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 960 mg/m³, 500 ml/m³
2(II);DFG, Y

· **Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten:**

CAS: 7446-09-5 Schwefeldioxid

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 2,7 mg/m³, 1 ml/m³
1(I);AGS, Y

IOELV (Europäische Union) Kurzzeitwert: 2,7 mg/m³, 1 ml/m³
Langzeitwert: 1,3 mg/m³, 0,5 ml/m³

CAS: 75-18-3 Dimethylsulfid

MAK (Deutschland) vgl.Abschn.IIb

· **Rechtsvorschriften**

AGW (Deutschland): TRGS 900

IOELV (Europäische Union): (EU) 2017/164

MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste

· **8.1.2 DNEL-Werte**

· **DNEL Arbeiter:**

· **Langfristig-systemische Wirkungen:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Dermal DNEL 183 mg/kg bw/d

· **Langfristig-lokale Wirkungen:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Inhalativ DNEL 369 mg/m³

· **Akut-systemische Wirkungen:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Inhalativ DNEL 553,5 mg/m³

· **Akut-lokale Wirkungen:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Inhalativ DNEL 553,5 mg/m³

· **DNEL Verbraucher:**

· **Langfristig-systemische Wirkungen:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Oral DNEL 33 mg/kg-bw/day

Dermal DNEL 78 mg/kg bw/d

Inhalativ DNEL 43,9 mg/m³

· 8.1.3 PNEC-Werte	
CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol	
PNEC Süßwasser	10 mg/l IUCLID
PNEC Kläranlage	100 mg/l IUCLID
PNEC Süßwassersediment	52,3 mg/kg IUCLID
PNEC Periodische Freisetzung ins Wasser	100 mg/l
PNEC Meerwassersediment	5,2 mg/kg IUCLID
PNEC Meerwasser	1 mg/l IUCLID
PNEC Boden	4,59 mg/kg soil dw IUCLID
CAS: 64-17-5 Ethanol	
PNEC Süßwasser	0,96 mg/l
PNEC Kläranlage	580 mg/l
PNEC oral	720 mg/kg food
PNEC Süßwassersediment	3,6 mg/kg
PNEC Periodische Freisetzung ins Wasser	2,75 mg/l
PNEC Meerwasser	0,79 mg/l
· 8.1.4 Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol	
BGW (Deutschland)	15 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol
<ul style="list-style-type: none"> · Rechtsvorschriften BGW (Deutschland): TRGS 903 · 8.1.5 Risikomanagementmaßnahmen gemäß verwendetem Control-Banding-Ansatzes Keine Daten verfügbar. · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden wie sie in den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 401, 402 und BS EN 14042 "Arbeitsplatzbereiche, Anleitung für die Umsetzung und Anwendung von Verfahren zu Beurteilung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Arbeitsstoffen." beschrieben sind. · 8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen: Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Siehe Abschnitt 7.1. · 8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung: Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit den Lieferanten abgeklärt werden. · Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung. · Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Kombinationsfilter A-P (EN 141) (Kennfarbe: braun-weiß) Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind den „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“ (BGR 190) zu entnehmen. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden. · Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der unten genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. 	

Handelsname: blizz-z PU Schaum Entferner gebrauchsfertig

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Handschuhmaterial** Butylkautschuk,
Butyl (IIR) Empfohlene
Materialstärke: $\geq 0,5$ mm
Beispielsweise Butoflex 651 (MAPA GmbH)
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
> 480 min

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

- **Augenschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- **Körperschutz:**
Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.
Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)
- **8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Siehe Abschnitte 6 und 7.
- **Risikomanagementmaßnahmen**
Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen (§12 ArbSchG). Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehnen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	
· Allgemeine Angaben	
· 9.1.1 Aussehen:	
Form:	Flüssig
Farbe:	Farblos
· Geruch:	Esterartig
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· 9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten:	
pH-Wert bei 20°C:	6,5 < pH ≤ 8,0 (DIN 19268)
· Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	ca. 78°C
· Flammpunkt:	34°C (EN ISO 13736)
· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	Nicht bestimmt.
· Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
· Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht anwendbar.
Obere:	Nicht anwendbar.
· Oxidierende Eigenschaften	Nicht brandfördernd.
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
· Dichte bei 20°C:	0,982 g/cm ³ (ISO 387)
· Relative Dichte bei 20°C	0,982 (ISO 15212-1)
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Vollständig mischbar.
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht anwendbar.
· Viskosität:	
· Dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Kinematisch:	Nicht bestimmt.
· Oberflächenspannung:	Nicht bestimmt.
· VOC (EU)	94,7 %
· 9.1.3 Physikalische Gefahren	
· Korrosiv gegenüber Metallen	
Schlussfolgerung / Zusammenfassung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Hydrolysiert teilweise bei Berührung mit einigen Säuren / Laugen.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Funken, offenes Feuer und andere Funkenquellen vermeiden.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Starke Oxidationsmittel
Starke Säuren.
Starke Laugen.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand: siehe Abschnitt 5

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol		
Oral	LD50	4016 mg/kg (Ratte) (EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral))) Reliability:1; IUCLID
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen) (EU Method B.3 (Acute Toxicity (Dermal))) GLP-study; Reliability:1; IUCLID
Inhalativ	LC50/4 h/Dampf	6000 mg/l (Ratte) (OECD403 Akute inhalative Toxizität) GLP-Study; Reliability:1; IUCLID
CAS: 64-17-5 Ethanol		
Oral	LD50	10470 mg/kg (Ratte) (OECD 401 Akute orale Toxizität) Reliability:1; IUCLID
Dermal	LD50	15800 mg/kg IUCLID
Inhalativ	LC50/4 h/Dampf	50000 mg/l (Ratte) (OECD403 Akute inhalative Toxizität) IUCLID
CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte) (OECD 401 Akute orale Toxizität)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 8)

· **Produkt/Gemisch:**
· **Beurteilung / Einstufung:**

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Ergebnis:	Keine Reizung	(Kaninchen) (EU Method B.4) GLP-study; Reliability:1; IUCLID
-----------	---------------	---

CAS: 64-17-5 Ethanol

Ergebnis:	Keine Reizung	(Kaninchen) (OECD404 Akute Hautreizung/Ätzwirkung) Reliability:1; IUCLID
-----------	---------------	---

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert

Ergebnis:	Reizend	(Kaninchen) (OECD404 Akute Hautreizung/Ätzwirkung) Quelle: Rohstoff-SDB
-----------	---------	--

· **Produkt/Gemisch:**

PU Schaum Entferner

Ergebnis:	-	(Nicht getestet)
-----------	---	------------------

· **Beurteilung / Einstufung:**

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Schwere Augenschädigung/-reizung**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Ergebnis:	Keine Reizung	h (Kaninchen) (EU Method B.5) GLP-study; Reliability:1; IUCLID
-----------	---------------	---

CAS: 64-17-5 Ethanol

Ergebnis:	Reizend	(Kaninchen) (OECD405 Akute Augenreizung/Ätzwirkung) Reliability:2; IUCLID Eye Irrit.2; H319: C ≥ 50 %
-----------	---------	---

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert

Ergebnis:	Schwach reizend	(Kaninchen) (OECD405 Akute Augenreizung/Ätzwirkung)
-----------	-----------------	---

· **Produkt/Gemisch:**

PU Schaum Entferner

Ergebnis:	-	(Nicht getestet)
-----------	---	------------------

· **Beurteilung / Einstufung:**

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Ergebnis:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (EU Method B.6 (Skin Sensitisation)) GLP-study; Reliability:1; IUCLID
-----------	---------------------------------------	--

CAS: 64-17-5 Ethanol

Ergebnis:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (OECD406 Sensibilisierung der Haut) GPMT; Reliability:2; IUCLID
-----------	---------------------------------------	--

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert

Ergebnis:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (OECD406 Sensibilisierung der Haut)
-----------	---------------------------------------	---

· **Produkt/Gemisch:**

PU Schaum Entferner

Ergebnis:	-	(Nicht getestet)
-----------	---	------------------

· **Beurteilung / Einstufung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

· **Erfahrungen am Menschen:**

Dieses Produkt enthält Ethanol. Alkoholische Getränke und Ethanol in alkoholischen Getränken sind durch die "International Agency for Research on Cancer" (IARC) als krebserzeugend für den Menschen eingestuft worden. Daneben gibt es Daten, die den Konsum von alkoholischen Getränken durch den Menschen mit Entwicklungstoxizität und Lebertoxizität in Verbindung bringen. Durch die Exposition von Ethanol während der vorhersehbaren Verwendung dieses Produktes werden keine krebserzeugenden, entwicklungstoxischen und lebertoxischen Effekte erwartet.

· **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

· **Keimzell-Mutagenität**

Produkt/Gemisch:

Beurteilung /

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität**

Produkt/Gemisch:

Beurteilung /

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität**

Produkt/Gemisch:

Beurteilung /

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Produkt/Gemisch:

Beurteilung /

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Produkt/Gemisch:

Beurteilung /

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr**

Produkt/Gemisch:

Beurteilung /

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

EC50/7d >1000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (Test method ET-11-1987-1)

EC50/48 h >500 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (Guideline 79/831 EWG (6))

IUCLID

LC50/96 h >1000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD203 Akute Fisch-Toxizität) IUCLID

CAS: 64-17-5 Ethanol

EC50/48 h 12340 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

LC50/96 h 13000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD203 Akute Fisch-Toxizität)

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert

EC50/48 h (statisch) >0,1-1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD202 Daphnientoxizität)

EC50/72 h >0,1-1 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Alge)) (OECD201 Algen-Toxizität)

LC50/96 h >1-10 mg/l (Cyprinus carpio (Karpfen)) (OECD203 Akute Fisch-Toxizität)

· **Produkt/Gemisch:**

PU Schaum Entferner

Ergebnis: (Nicht getestet)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 10.04.2018

Handelsname: **blizz-z PU Schaum Entferner** gebrauchsfertig

· **Beurteilung / Einstufung:**

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Biologische Abbaubarkeit 96 % (28 d) (OECD 301 E)
Leicht biologisch abbaubar

CAS: 64-17-5 Ethanol

Biologische Abbaubarkeit 94 % (28 d) (OECD 301E Modifizierter OECD-Screening-Test)
Anmerkungen: Leicht biologisch abbaubar

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert

Biologische Abbaubarkeit >60 % (28 d) (OECD301B Kohlendioxid - Entwicklungstest)
Leicht biologisch abbaubar
>70 % (28 d) (OECD301 A DOC Die-Away-Test)

· **Produkt/Gemisch:**

· **Schlussfolgerung:**

Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Biokonzentrationsfaktor (BCF) <100

log P(o/w) ≤0,437 (Berechnungsmethode)

CAS: 64-17-5 Ethanol

log P(o/w) ≤0,31 (Berechnungsmethode) (US EPA ,2002)
Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow < 1; Howard 1990).

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert

Biokonzentrationsfaktor (BCF) <500 (Berechnungsmethode)

· **Produkt/Gemisch:**

· **Schlussfolgerung:** Keine Bioakkumulation erwartet.

· **12.4 Mobilität im Boden**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert

log Koc 3,722 (Berechnungsmethode)
Schwach mobil in Böden

· **Produkt/Gemisch:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Verhalten in Kläranlagen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

· **Toxizität auf Klärschlammorganismen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **13.1.1 Sachgerechte Entsorgung /**

Produkt/Gemisch: Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

· **Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:**

20 00 00 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

20 01 00

20 01 29* Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

15 00 00 VERPACKUNGSABFALL, AUFSÄUGMASSEN, WISCHTUCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

15 01 00 Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
HP 3 entzündbar

· **13.1.2 Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:**

· **Empfehlung:**

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· UN-Nummer	UN1993
· ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR/RID/ADN	UN1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOL (ETHYLALKOHOL))
· IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL (ETHYL ALCOHOL))
· IATA	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR/RID/ADN	
	
· Klasse	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
· Gefahrzettel	3
· IMDG, IATA	
	
· Class	3 Entzündbare flüssige Stoffe
· Label	3
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	III

· Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· Kemler-Zahl:	30
· EMS-Nummer:	F-E, <u>S-E</u>
· Stowage Category	A
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	Für den Postversand zugelassen.
· ADR/RID/ADN	
· Begrenzte Menge (LQ)	5L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
· Beförderungskategorie	3
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	5L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
· UN "Model Regulation":	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOL (ETHYLALKOHOL)), 3, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
 - **Europäische Verordnungen und Richtlinien:**
 - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU
 - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP, EU-GHS)
 - **Richtlinie 2010/75/EU:** 932,5 g/l
 - **2004/42/EG, Decopaint-Richtlinie:** nicht reguliert
 - **Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten:** Das Produkt fällt nicht unter den Regelungsbereich der Biozid-Verordnung.
 - **Richtlinie 2012/18/EU**
 - **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 - **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**
 - **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5000 t**
 - **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50000 t**
 - **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:**
 - Beschränkungsbedingungen: 3, 40
 - **Verordnung (EU) Nr. 649/2012** nicht reguliert.
-
- **Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**
 - Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG)
 - Giftinformationsverordnung -
 - ChemGiftInfoV Gefahrstoffverordnung -
 - GefStoffV
 - Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB
 - Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt (Produktsicherheitsgesetz - ProdSG)
 - **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
 - Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.
 - Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.
 - **Störfallverordnung (12. BImSchV):**
 - P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b
 - **Lösemittelverordnung (31. BImSchV):** 94,96 %

Handelsname: blizz-z PU Schaum Entferner gebrauchsfertig

(Fortsetzung von Seite 12)

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- **16.1 Änderungshinweise** Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.
- **Ersetzt Version vom:** 03.04.2018 (1.0)
- **16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):**
 - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 - H315 Verursacht Hautreizungen.
 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 - H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **16.3 Schulungen für Arbeitnehmer**
 - Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen haben vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich zu erfolgen.
- **16.4 Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:** Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
 - Rohstoffsicherheitsdatenblätter der Lieferanten
 - Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis der ECHA (http://echa.europa.eu/clp/c_l_inventory_en.asp)
 - eChemPortal (http://www.echemportal.org/echemportal/index?pageID=0&request_locale=en)
 - TOXNET (<http://toxnet.nlm.nih.gov/index.html>)
 - International Chemical Safety Cards (ICSC) (<http://www.ilo.org/dyn/icsc/showcard.home>)
 - GESTIS“-Stoffdatenbank (www.dguv.de/bgia/de/gestis/stoffdb/index.jsp)
 - ECHA-Datenbank registrierter Stoffe (<http://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/registered-substances>)
 - CheLIST (<http://chelist.jrc.ec.europa.eu/>)
- **16.5 Zusätzliche Hinweise:**
 - Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

-
- **Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr.1207/2008 [CLP]:**
 - Flam. Liq. 3, H226: auf der Basis von Prüfdaten

-
- **16.6 Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:**
 - Acute Tox. Akute Toxizität
 - Aquatic Acute Akute aquatische Toxizität
 - Aquatic Chronic Chronische aquatische Toxizität
 - ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
 - ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
 - AGW Arbeitsplatzgrenzwert
 - Asp. Tox. Aspirationsgefahr
 - ATE Schätzwert der akuten Toxizität
 - C&L Einstufung und Kennzeichnung
 - CLP Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
 - CAS-Nr. Chemical-Abstracts-Service-Nummer
 - CMR Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin
 - CSA Stoffsicherheitsbeurteilung
 - CSR Stoffsicherheitsbericht
 - DNEL abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

(Fortsetzung auf Seite 14)

Handelsname: blizz-z PU Schaum Entferner gebrauchsfertig

(Fortsetzung von Seite 13)

ECHA Europäische Chemikalienagentur
EG-Nummer EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS) EINECS Europäischen Verzeichnis der im Handel erhältlichen Stoffe
ELINCS Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
EN Europäische Norm
ext-SDB erweitertes Sicherheitsdatenblatt (SDB mit anhängendem ES)
EU Europäische Union
EAKV Europäischer Abfallkatalog (ersetzt durch LoW – siehe unten) Eye Dam. Schwere Augenschädigung
Eye Irrit. Schwere Augenreizung Flam.
Liq. Entzündbare Flüssigkeiten GHS
Global Harmonisiertes System
GCL General Concentration Level / Allgemeine Konzentrationsgrenzwerte
H hautresorptiv
IATA Internationaler Luftverkehrsverband
ICAO-TI Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr
IMDG Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IUPAC Internationale Union für reine und angewandte Chemie
Kow Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient
LC50 für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
log pOW Verteilungskoeffizient
LoW ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm Abfallliste (siehe) Met. Corr. Auf Metall korrosive wirkende Stoffe oder Gemische
MSDB Material Sicherheitsdatenblatt
OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
Ox. Liq. Oxidierende Flüssigkeiten
PBT persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PEC abgeschätzte Effektkonzentration
PNEC(s) abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)
PSA persönliche Schutzausrüstung
(Q)SAR Qualitative Struktur-Wirkungs-Beziehung

REACH Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
RMM Risikomanagementmaßnahme
SCL Specific Concentration Level / Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
SDB Sicherheitsdatenblatt
Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit. Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens. Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT spezifische Zielorgan-Toxizität
(STOT) RE (spezifische Zielorgan-Toxizität) wiederholte Exposition (STOT) SE (spezifische Zielorgan-Toxizität) einmalige Exposition SVHC besonders besorgniserregende Stoffe
UN Vereinte Nationen
VOC Flüchtige organische Verbindungen
vPvB sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WoE (Weight of evidence)
X kanzerogener Stoff der Kat. 1A/1B. Bei Tätigkeiten mit diesem Gefahrstoff ist zusätzlich § 10 Gefahrstoffverordnung zu beachten
Y ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
Z ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden